

Hafenzukunft: Zwei Kreise und zwei Städte gründen Planungsverband "Regio Port Weser"

"Projekt mit Ausstrahlungskraft"

Minden (mt). Als ein Projekt mit "Ausstrahlungskraft, das weit über Minden hinausgeht und große Chancen bietet", bezeichnete Mindens Bürgermeister Michael Buhre jetzt den geplanten Regio Port bei der konstituierenden Sitzung der neuen Verbandsversammlung.



Die Spitze des Planungsverbandes Regio Port Weser (von links): Mindens Bürgermeister Michael Buhre, Verbandsvorsteher, Bückeburgs Bürgermeister Reiner Brombach, stellvertretender Verbandsvorsteher, Dr. Ralf Niermann, Landrat des Kreises Minden-Lübbecke und stellvertretender Verbandsversammlungsvorsitzender, und Heinz-Gerhard Schöttelndreier, Landrat des Landkreises Schaumburg und Verbandsversammlungsvorsitzender. | Foto: privat

Das Planungsgebiet erstreckt sich über Mindener und Bückeburger Gebiet, sodass es naheliegend gewesen sei, hier interkommunal zusammenzuarbeiten, so Buhre in seiner Begrüßung zur ersten und konstituierenden Sitzung der Verbandsversammlung "Planungsverband Regio Port Weser" im Mindener Rathaus.

Dem Planungsverband gehören der Kreis Minden-Lübbecke, der Landkreis Schaumburg sowie die Städte Minden und Bückeburg an. Insgesamt 20 gewählte Mitglieder - je fünf aus den beteiligten Gebietskörperschaften - entscheiden künftig über die verbindliche Bauleitplanung für das Projekt.

Alleinstellungsmerkmal des künftigen Hafens

Auch wirkt der Verband bei weiteren Planungen im Verbandsgebiet, wie der Schaffung der Verkehrsinfrastruktur und der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen beziehungsweise der Kompensation mit.

Ferner sind die Umsetzung der Planungen wie die Erschließungsvorbereitung, das Betreiberkonzept und die Fördermittelakquisition Themen der folgenden Sitzungen der Verbandsversammlung. Grundlage der weiteren Planungen soll ein Masterplan sein, der Ende 2009 der Öffentlichkeit vorgestellt werden soll.

Zum Vorsitzenden der Verbandsversammlung wurde am Mittwochabend der Schaumburger Landrat Heinz-Gerhard Schöttelndreier einstimmig gewählt. Sein Stellvertreter ist der Landrat des Kreises Minden-Lübbecke, Dr. Ralf Niermann. Ebenfalls einstimmig wählte die Versammlung den Mindener Bürgermeister Michael Buhre zum Verbandsvorsteher und den Bückeburger Bürgermeister Reiner Brombrach zum Stellvertreter. Sitz der Geschäftsstelle ist Minden. Die künftigen Beschlüsse bereitet ein bereits zuvor gegründeter Arbeitskreis vor, der ebenfalls mit Vertretern aus allen vier Kommunen besetzt ist.

Info

Weitere Informationen finden Sie im Blickpunkt "Regio Port".

"Die gemeinsame Planung schafft Vertrauen und soll Verständnis wecken", sagte Landrat Schöttelndreier unmittelbar nach seiner Wahl zum Vorsitzenden der Verbandsversammlung. Planungsverbandsvorsteher Bürgermeister Buhre verwies auf das Alleinstellungsmerkmal des künftigen Hafens, der neben einer Straßenanbindung auch über die Schiene erreichbar sein wird und somit trimodal sei. Das Projekt werde von Bund und Ländern unterstützt.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine öffentliche Projektentwicklung, die nach Angaben der Stadt Minden dem gestiegenen Anspruch durch Güterverkehre auf Wasserstraßen aufgrund der zunehmenden Globalisierung der Wirtschaftsbeziehungen Rechnung tragen soll. "Mit der Erweiterung soll der Hafenstandort Minden im Kontext des Wasserstraßen- und Hafennetzes in Nordwestdeutschland funktional erheblich aufgewertet und die Wirtschaftsregion Ostwestfalen-Lippe gestärkt werden."

Fakten Regio Port

Geplant ist die Erweiterung des Mindener Hafens in Form einer neuen Container-Umschlagfläche am Mittellandkanal mit einem angeschlossenen

Sondergebiet für ausschließlich hafennahe Nutzungen. Ergänzt wird das Gebiet auf Bückeburger Seite durch den Hafen Berenbusch, der ebenfalls erweitert werden soll. Der Standort liegt in einem Gebiet, das gleichzeitig die Stadtgrenze zwischen Minden und Bückeburg, die Kreisgrenze zwischen Minden-Lübbecke und Schaumburg sowie die Landesgrenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen darstellt.

Dokumenten Information

Copyright © Mindener Tageblatt 2009

Dokument erstellt am 22.08.2009 um 02:25:11 Uhr

Letzte Änderung am 22.08.2009 um 04:04:37 Uhr

Texte und Fotos aus MT-Online sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.

URL: http://www.mt-online.de/lokales/minden/?em_cnt=3086064&em_loc=239